

Latein und Standard vom Feinsten

TANZEN: TSA lädt zum ersten Heimturnier 2004

(jh) Die Tanzsportabteilung (TSA) der TSG 1862 Weinheim veranstaltet am Sonntag, ihr erstes großes Heimturnier 2004. Wie auch im letzten Jahr gibt es in den großzügigen Räumlichkeiten der Tanzschule Hammersdorf wieder Tanzen vom Feinsten zu sehen. Bereits ab 10 Uhr erwartet alle Interessenten und Tanzsportbegeisterten ein sehr abwechslungsreiches Programm mit Turnieren in der Latein- und Standardsektion.

Auch die Tanzsportabteilung ist in den verschiedenen Alters- und Leistungsklassen natürlich wieder mit einer starken Fraktion vertreten. Gleich beim ersten Turnier um 10 Uhr gehen in der Hauptgruppe II D-Standard Dirk und Fabienne Regitz an den Start. Das junge Ehepaar tanzt in der Lateinsektion bereits erfolgreich in der zweithöchsten Amateurlasse (A-Klasse) und wagte 2003 seinen ersten Start auch in der Standardsektion. Mit einer souveränen Leistung wurden Dirk und Fabienne Sieger bei dem Turnier um die Trophy des baden-württembergischen Tanzsportverbandes und benötigen nun lediglich noch eine Platzierung und sieben Punkte für den Aufstieg in die C-Standardklasse. Für die beiden heißt es also schon einmal Sekt kaltstellen, denn eine gute Platzierung und eventuell sogar der

Aufstieg sind für Sonntag durchaus in greifbarer Nähe. Jürgen Stephan/ Stefanie Rosin haben am Sonntag volles Programm, denn sie vertreten die heimische TSA gleich in drei Startklassen. Um 10.30 Uhr tanzen die beiden in der Hauptgruppe II C-Standard, um 13 Uhr in der Hauptgruppe I C-Standard und um 15.30 Uhr in der Hauptgruppe C-Latein.

Zu den Startern in der C-Latein gehören außerdem Kai Safferling/ Angela Rittersbacher, die erst seit drei Monaten miteinander tanzen, aber schon einige Erfolge abräumen konnten, sowie Eng Gie Jo und Carina Espinar Lorente, die 2003 den hervorragenden fünften Platz bei den Landesmeisterschaften holen konnten.

Auch in der Hauptgruppe D-Latein ist die TSA mit einem sehr talentierten Paar vertreten: Jürgen und Bettina Ehret, die sich im Herbst 2003 den vierten Platz bei der Landesmeisterschaft erтанzt haben. Das Ehepaar tanzt bereits seit einiger Zeit erfolgreich in der Standardsektion und feierte hier vor kurzem den Aufstieg in die dritthöchste Leistungsklasse (B-Klasse).

Ein kleiner Turnierhöhepunkt sind am Sonntag auf jeden Fall die Turniere der Latein-„Youngsters“: Die jungen Paare der Kinder I/II D- und C-Klasse demonstrieren ab 11 Uhr ihr beachtliches Können.